



Stadt Bad Blankenburg

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Blankenburg am 25.10.2017

1. Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Damen und Herren Stadträte, Orts-
teilbürgermeister, Vertreter der städtischen Gesellschaften und der Stadt-
verwaltung,
sehr geehrte Gäste und Vertreter der Presse!

Kultur und Brauchtum

Unter dem Motto „In Bad Blankenburg ist immer was los“ (eine Einschät-
zung von Anderen) an dieser Stelle ein großes Lob und Dankeschön an un-
serem BBCC, der am Wochenende Ausrichter der 25. Meisterschaften im
karnevalistischen Tanzsport war, 2 Tage lang eine organisatorische Höchst-
leistung vollbrachte und damit landesweit eine positive Werbung für unser
Bad Blankenburg tätigte.

Aus unserem Spendenaufkommen konnte für besondere Leistungen ein
Sonderpokal der Stadt ausgelobt und eine Unterstützung in Höhe von
300,-€ für unseren Karnevalsverein zugesichert werden.

Die Rahmenbedingungen in unserer Stadthalle waren wieder vorzüglich.
Deshalb auch ein Dankeschön an Herrn Gropp und seine Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter.

Das war ein Achtungszeichen gegenüber all denen, die unser Stadthallen-
geschehen in Frage stellen und hier und da ihre Unterstützung versagen.

Bewerbung zur Landesgartenschau 2024

Zur Vergabe der Landesgartenschau 2024 gibt es aktuell ein Schreiben von
Staatssekretär Herrn Dr. Klaus Sühl. Das Aufschieben der Vergabeentschei-
dung wird wie folgt begründet:

1. Die Einschätzung der Bewertungskommission (die uns inhaltlich natürlich
nicht vorliegt) wird vom Kabinett dankend entgegengenommen.
2. Man sieht landespolitische Veränderungen der Rahmenbedingungen in
der nächsten Zeit kommen.

Insofern macht es erst Sinn eine Entscheidung zum 1. März 2018 zu fällen.

Gebietsreform

Zur Gebietsreform gab es ein in der OTZ veröffentlichtes Interview des
Ministerpräsidenten, in dem er eine weitere mögliche Verwaltungseinheit
ins Gespräch brachte: die sogenannte Verbandsgemeinde, die allerdings
kommunalrechtlich noch ergänzt werden muss. Diese hält er für eine geeig-
nete Form zur Weiterentwicklung unseres Städtedreiecks. Dabei geht es
ausdrücklich nicht um eine Fusion sondern die Vertiefung der Kooperation.
Auf Anfrage der OTZ habe ich mich unter dem Aspekt unserer gesicherten
Selbstständigkeit offen für eine Diskussion in diese Richtung geäußert.

Wildtierbesuche

Seit geraumer Zeit werden wir von Wildschweinen, Füchsen und Wasch-
bären heimgesucht, bis teilweise in die Innenstadt hinein.

Entsprechende Maßnahmen werden fast täglich mit der Unteren Jagdbe-
hörde besprochen, um dieser Lage vor allem in den Randbereichen der
Wohngebiete Herr zu werden.

Ich möchte die Öffentlichkeit hiermit aufrufen, die eben genannten Tierarten
in keinsten Weise durch Fütterung oder ähnliches anzulocken. Diese setzen

sich dann fest und können zu einer Gefahr werden. Wir werden mit Rund-
schreiben nochmals darauf aufmerksam machen und die Grundbesitzer da-
vor warnen sowie für das Problem sensibilisieren.

In Bezug auf die vermehrten Gefährdungen/Schäden durch Wildschweine
wurde durch die Untere Jagdbehörde in Abstimmung mit anderen Gemein-
den bereits eine Treibjagd durchgeführt, die aber nicht den gewünschten
Erfolg brachte. Es ist geplant, nochmals eine Treibjagd durchzuführen, für
die noch Helfer (Treiber) gesucht werden.

1. E-Tanksäule in Bad Blankenburg

Am 20. Oktober 2017 konnte die erste Elektro-Tanksäule am Stadthallen-
parkplatz in Betrieb genommen werden. Für das Angebot "Kostenloses
Laden für ein Jahr" Dank an die TEAG und TEN. Am Wochenende konnte
ich übrigens beobachten, dass diese Tankstelle von der Öffentlichkeit rege
in Anspruch genommen wurde. Die Aufstellfläche vor der Säule wird noch
ausgebessert und aufgewertet werden.

Für die Wand hinter der Säule gibt es Ideen zur touristischen Eigenwerbung
für die Stadt.

Jugendplatz

Am 19. Oktober 2017 haben wir endlich nach langem Kampf den Jugend-
platz eröffnen können. Ich danke hier ganz besonders der Vorsitzenden des
Jugend- und Familienbeirates der Stadt Bad Blankenburg, Frau Christin
Ludwig, die nicht nur hartnäckig war, sondern mit sachlicher Ideenfindung
der Stadtverwaltung zur Seite stand, um einen geeigneten Standort und die
entsprechende Ausstattung zu finden.

Die jetzige Landesregierung und unser Energiepartner TEAG haben ent-
scheidend mitfinanziert. Unser Bauhof erbrachte in der Umsetzung eben-
falls eine tolle Leistung. Allen ein Dankeschön von hier.

Jungle Week

Eine kurze Nachbetrachtung auch noch zur Jungle Week. Diese war wieder
eine hervorragende Veranstaltung, die inzwischen überregional Nachahmer
findet. Glücklicherweise hatte auch der Wettergott wie so oft für Veran-
staltungen in Bad Blankenburg ein Einsehen. Ein Großes Lob geht an alle
Akteure. Die Unterstützung der Stadt für diese Veranstaltung beläuft sich
auf rund 4.000 €.

FFW- Feuerwehr

Zur Struktur unserer Freiwilligen Feuerwehr wird es in Zukunft weitere
Überlegungen geben müssen, die zur Effektivität und höherer Einsatzberei-
tschaft führen. Im Speziellen sind die Wehren unserer Höhendörfer Fröbitz,
Cordobang und Böhlscheiben gefragt, diese in eine geeignete Formation
zusammenzuführen. Das Vorbild Gölitz sollte dabei in den Überlegungen
hilfreich sein.

Zum Thema gemeinsamer Flächennutzungsplan im Städtedreieck

In der letzten Sitzung im Rat der Bürgermeister am 06.10.2017 wurde durch
die drei Bürgermeister festgelegt und beschlossen, dass die weitere Bear-
beitung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes ruht.

Begründung: In der Stadt Rudolstadt besteht der Bedarf, den eigenen Flä-
chennutzungsplan durch ein Änderungsverfahren zu aktualisieren.

In der Stadt Saalfeld besteht ebenfalls Bedarf zur Aktualisierung ihres Flä-
chennutzungsplanes. Hier soll in der Flächenplanung ein weiteres Gebiet
„Am Bahnhof“ einbezogen werden, da dieses bisher keine Berücksichti-
gung fand.

Gemeinsamer Ausschuss im Städtedreieck

Der nächste gemeinsame Ausschuss tagt am 14.11.2017. Er wird sich vo-



raussichtlich mit Themen Landesgartenschau, Gebietsreform, Auswertung der erfolgreichen inKontakt vom 15./16.09.2017 und Expo Real befassen, die übrigens recht erfreulich für das Städtedreieck verlaufen ist, was sich in der Frequentierung des Messestandes (Dreiklang- Stand) widerspiegelte. Interessenten in Richtung Bad Blankenburg erkundigten sich hinsichtlich unserer Heilquelle und der vorhandenen Sole. Die Anfragen müssen natürlich erst aktiv durch die WIFAG nachgearbeitet werden, um die Ernsthaftigkeit zu prüfen. Entsprechende Kontakte wurden aufgenommen. Unser Dreiklang- Neujahrsempfang findet in gewohnter Weise und traditionell in der Stadthalle statt, diesmal am 12. Januar 2018. Als Festredner konnte der ehemalige Bundespolitiker Herr Dr. Beckstein gewonnen werden.

Besetzung der Polizeistelle in Bad Blankenburg

Ab sofort sind die Stellen der Kontaktbereichsbeamten in unserer Stadt wieder mit 2 Beamten besetzt. Neben Herrn Harzer werden wir im Stadtbild nun auch eine Polizistin wahrnehmen können. Frau Herklotz hat ihren Dienst in Bad Blankenburg aufgenommen.

2. Beschlüsse der öffentlichen Sitzung:

Beschluss BB 368/VI/2017

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 06.09.2017

Anmeldung schulpflichtiger Kinder für das Schuljahr 2018/2019 im Schulbezirk Bad Blankenburg

Alle Kinder, die bis zum 1. August 2018 das 6. Lebensjahr vollendet haben, sind mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 schulpflichtig. Die Anmeldung im Schulbezirk Bad Blankenburg erfolgt in der Grundschule Bad Blankenburg, Bähringstraße 10,

am Montag, dem 04.12.2017 13:30 – 17:00 Uhr sowie
am Mittwoch, dem 06.12.2017 13:30 – 17:00 Uhr.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, ihre Kinder bei der Anmeldung vorzustellen und Geburtsurkunde oder Familienstammbuch mitzubringen.

– Ende des amtlichen Teiles –

„Ausbildungsaustausch mit der Partnerstadt“

Bereits in den 1990er Jahren wurden in Hofgeismar drei Verwaltungsfachangestellte für die Partnerstadt Bad Blankenburg ausgebildet. Bad Blankenburg selbst entschloss sich 2000 mit der eigenen Ausbildung von Fachkräften zu beginnen.

Um die partnerschaftlichen Verhältnisse zu fördern und u.a. beim Thema Ausbildung die ausgezeichnete Zusammenarbeit gemeinsam fortzusetzen, beschlossen der Magistrat der Stadt Hofgeismar und der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg 2016 den regelmäßigen Austausch von Auszubildenden des Berufes Verwaltungsfachangestellter Fachrichtung Kommunalverwaltung. Im Rahmen eines jeweiligen Gastpraktikums sollen den Auszubildenden vorrangig Kenntnisse vermittelt werden, wie die jeweils andere Verwaltung aufgebaut ist und wo die kommunalrechtlichen Unterschiede beider Bundesländer liegen.

Gleichzeitig bekommen sie die Gelegenheit, Ihre Partnerstadt näher kennen zu lernen. Mit diesem Schritt wird die Städtepartnerschaft weiter gestärkt. Somit bekommen Auszubildende aus Hofgeismar erstmals im September

2017 für zwei Wochen die Möglichkeit, ihren Horizont in Bad Blankenburg zu erweitern.

Zu den Aufgabenstellungen gehörten u.a. das Kennenlernen des unterschiedlichen Kommunalrechts und der unterschiedlichen Organe der Verwaltungen (Hessen: Bürgermeister/ Stadtverordnetenversammlung/ Magistrat Thüringen: Bürgermeister/ Stadtrat). Weiterhin erhielten Sie Einblick in Verwaltungs-/ Ämterstrukturen sowie deren Aufgaben und nicht zuletzt lernten sie die Partnerstadt sowie deren Umgebung ausführlich kennen. Nach einem erfolgreichen Start ist ein zweiter Termin von Auszubildenden aus Hofgeismar gerade in Vorbereitung. Mit diesem Schritt wird die langjährige Partnerschaft weiterhin tatkräftig gestärkt.



(v.l. Bürgermeister Frank Persike, Diana Kliner, Katharina Zwingmann, Hauptamtsleiter Tobias Fischer)

Die Stadt Bad Blankenburg verfügt derzeit über keine eigenen Auszubildenden. Für September 2018 ist die Einstellung eines Auszubildenden für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r geplant, die/der dann als erster Auszubildender die Möglichkeit eines Gastpraktikums in Hofgeismar erhält.

Fassaden-Schmuck-Wettbewerb

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, am 03.12.2017 findet ab 14:00 Uhr die 2. Bad Blankenburg Adventsmeile statt. Diese erstreckt sich entlang der Bundesstraße vom Bahnhof bis in die Königseer Straße an die Fürstin-Anna-Luisen-Schule. Sie zweigt ab in die Bähringstraße und führt ebenfalls durch die Untere – und Obere Marktstraße, inklusive den Markt und Kirchplatz an der Nicolaikirche. Alle Hausbesitzer sind hiermit aufgerufen, an dem „Fassaden-Schmuck-Wettbewerb“ teilzunehmen. Dafür, dass Sie Ihre Hausfassaden im weihnachtlichen Glanz erscheinen lassen, zeigen sich die Organisatoren mit lukrativen Wertschecks erkenntlich. Eine unabhängige Jury wird die Bewertung vornehmen und zeitnah die Gewinner bekanntgeben.

Das Organisationsteam